

Sitzung:	ASBV am 09.06.2026	TOP Nr. 2 wird von 110 ausgefüllt
☒ Anfrage ☐ Antrag der	Stadtratsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen Speyer	
Gegenstand:	<i>Stand der Überarbeitung der Satzung über die Straßenreinigung im Hinblick auf Nachhaltigkeit, Klimaanpassung und Einbeziehung der Verbesserung der Luftqualität (Verringerung von Feinstaub)</i>	
Berichtersteller(in):	Heiko T. Schmitz / Robin Nolasco	
Fachbereich/Abteilung:	FB 2 - 210	
Bearbeitungsaufwand:	30 Minuten, A12 BesGr/EGr Abt. 210	
	15 Minuten, A15 BesGr/EGr Abt. 500	
	Minuten, BesGr/EGr Abt.	

Nr. 1	Frage/Inhalt:	<i>Aktueller Stand des Antrags:</i> <i>a) Wie ist der aktuelle Stand der Überarbeitung der Straßenreinigungssatzung?</i> <i>b) Bei welcher Fachabteilung liegt der Antrag vor?</i>
Antwort a) Der Antrag befindet sich noch in der Prüfung und Zusammenführung der verwaltungsinternen Stellungnahmen. Nach Erstellen des Änderungsentwurfs muss noch eine Stellungnahme der Rechtsabteilung eingeholt werden. b) Abt. 210 hat den Antrag am 14.10.2025 erhalten.		
Nr. 2	Frage/Inhalt:	<i>Berücksichtigung der Klimaziele:</i> <i>a) Inwieweit wurden die Klimaziele der Stadt Speyer und die entsprechenden Abteilungen, wie das Klimaschutzmanagement, in den Überarbeitungsprozess einbezogen?</i> <i>b) Gibt es konkrete Maßnahmen oder Strategien, die im Rahmen der Überarbeitung geplant sind, um die Nachhaltigkeit und Klimaanpassung zu fördern?</i>
Antwort Der Klimaschutzmanager der Abt. 250 hat zum Antrag bereits eine Stellungnahme abgegeben.		
Nr. 3	Frage/Inhalt:	<i>Rückmeldung zu Fassadenbegrünungen:</i> <i>Zudem sind wir dankbar für eine Rückmeldung zu den seit 2018 anhängigen Anträgen und Anfragen zur Fassadenbegrünung. Wie wird hier weiter verfahren?</i>
Antwort Bei Entwicklung von Fassadenbegrünung kommt vor allem die Begrünungssatzung (mit Stand von Juni 2021) zur Anwendung. Bei allen Bauvorhaben mit geschlossenen Wandflächen größer als 25 m² sind Fassadenbegrünungen umzusetzen.		

Nr. 4	Frage/Inhalt:	<i>Um die Straßenreinigung zu optimieren, in Bezug auf Verbesserung der Luftqualität, sind folgende effektive Strategien mitgedacht und werden eingebunden?</i> <i>Förderung von Grünflächen</i> <i>a) Begrünung von Straßen: Pflanzen von Bäumen, Sträuchern und Blumen zur Verbesserung der Luftqualität und zur Reduzierung von Feinstaub.</i> <i>b) Dach- und Fassadenbegrünung: Aktive Förderung und Unterstützung von grünen Dächern und vertikalen Gärten zur Verbesserung der Luftqualität und Isolation bei städtischen Gebäuden, Gewerbe und Bürgerschaft.</i>
Antwort		Weder die Begrünung von Straßen noch eine Dachbegrünung kann über die Straßenreinigungssatzung geregelt werden. Bezüglich der Bepflanzung des Pflasterstreifens zwischen Häuserkante und Gehweg gibt es aber eine positive Rückmeldung des Klimaschutzmanagers.
Nr. 5	Frage/Inhalt:	<i>Nachhaltige Straßenreinigung</i> <i>a) Einsatz von umweltfreundlichen Reinigungsmitteln: Verwendung biologisch abbaubarer Produkte zur Reduzierung chemischer Belastungen.</i> <i>b) Optimierung der Reinigungsfrequenz: Anpassung der Reinigungsintervalle an tatsächliche Bedürfnisse, um Ressourcen effizient zu nutzen.</i>
Antwort		210 wird diese Aspekte bei der Änderung der Straßenreinigungssatzung berücksichtigen.
Nr. 6	Frage/Inhalt:	<i>Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung</i> <i>a) Informationskampagnen: Aufklärung der Bürger über die Bedeutung von Luftqualität und nachhaltiger Straßenreinigung.</i> <i>b) Beteiligung der Anwohner: Einbindung der Bürger in Initiativen zur Verbesserung der Luftqualität, z.B. durch Pflanzaktionen.</i>
Antwort		Hierzu kann man sich im Nachgang zur Satzungsänderung gemeinsam mit dem Klimaschutzmanager und der Stelle Bürgerbeteiligung Gedanken machen.
Nr. 7	Frage/Inhalt:	<i>Innovative Technologien</i> <i>a) Sensoren für Luftqualität: Einsatz von Sensoren zur Überwachung der Luftqualität und zur Anpassung der Straßenreinigung in Echtzeit.</i> <i>b) Datenanalyse: Nutzung von Datenanalysen zur Identifizierung von Hotspots mit schlechter Luftqualität und zur gezielten Straßenreinigung.</i>
Antwort		Grundsätzlich sind Sensoren zur Messung der Luftqualität im Stadtgebiet möglich, jedoch nicht zu deren Einsatz im Rahmen einer gezielten Straßenreinigung (fehlende Korrelation und Kausalität).
Nr. 8	Frage/Inhalt:	<i>Integration von Stadtplanung</i> <i>a) Nachhaltige Stadtentwicklung: Berücksichtigung von Luftqualitätszielen in der Stadtplanung, z.B. durch die Schaffung von Fußgängerzonen.</i> <i>b) Verkehrsberuhigung: Reduzierung des motorisierten Verkehrs in bestimmten Gebieten zur Verbesserung der Luftqualität.</i>

Antwort

Durch den Aufbau von derzeit 4 Sensoren im Stadtgebiet werden die Einsatzmöglichkeiten ab Sommer 2026 im Zusammenhang mit der Luftreinhaltelinie 2030 getestet. Die Ergebnisse werden dem ASBV vorgestellt.

(die beiden Zeilen: Nr./Antwort sind beliebig kopierbar für mehrere Fragen bzw. löschar bei nur einer Antwort)